

Zu mietten gesucht wird ein Familienlogis jährlich für 24—28 fl unter A. B. in der Expedition dieses Blattes.

Zu mietten gesucht wird ein Parterre-Logis von 2 Stuben u. in Lehmanns oder Reichels Garten, Löhrs oder Eisenbahnplatz. Offerten mit Preisangabe erbittet man oberer Part Nr. 9.

Gesucht wird zu Ostern eine kleine Wohnung für eine Witwe in Reudnitz oder dessen Nähe. Adressen bittet man an Hrn. G. Hohl im großen Kuchengarten abzugeben.

Für die Messen wird eine hübsche Bude zu mietten gesucht. Selbige muß $3\frac{1}{2}$ Elle lang und eben so tief sein. Wo? erfährt Reichsstraße Nr. 48 im Gewölbe.

Zu mietten gesucht wird für kommenden Sommer eine geräumige Wohnung mit Garten in der Nähe von Leipzig. Offerten bittet man unter der Chiffre T. Z. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Zu mietten gesucht von Ostern ab wird ein kleines aber freundliches Logis mit Küche und Kammer im Preise bis 24 Thlr. Adressen: Auerbachs Hof Nr. 10.

Gesucht wird von einer stillen Familie zu Johannis ein Logis in der innern Stadt, in einem freundlichen Hofe oder vorn heraus; Preis 80—100 Thlr. Adressen werden angenommen im Brühl Nr. 15 im Gewölbe.

Eine gebildete kinderlose Witwe sucht sofort ein kleines Logis im Preise bis 26 Thlr. Gütige Adressen beliebe man abzugeben beim Stubenmaler E. Gold im Tiger.

Vermiethung.

In der äußern Dresdner Vorstadt ist das Parterre-Local eines hübschen Hauses, bestehend in 4 heizbaren Zimmern, nebst Küche, Keller und Boden, auf Wunsch auch mit Garten, zu Johannis d. J. zu vermieten.

Näheres wird mitgetheilt Reichsstraße Nr. 48 im Gewölbe.

Vermiethung. Zu vermieten und sofort zu beziehen ist ein am Kopfplatz gelegenes, mittleres Familienlogis, mit sehr angenehmer Aussicht. Nähere Auskunft ertheilt **Johann Schündler**, Hainstraße im Lederhof.

Ein meublirtes Zimmer nebst Schlafstube, mit Aussicht ins Freie, ist an einzelne Herren zum 1. Mai zu vermieten. In Reudnitz Chausseestraße Nr. 23E, 1 Treppe hoch.

Zu vermieten ist ein gut meublirtes Erkerzimmer mit Schlafstube und freundlicher Aussicht: Thomasgäßchen 9, 2. Etage.

Offen sind einige freundliche Schlafstellen: Petersstraße 16, 4 Treppen vorn heraus.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen sind 2 Stuben mit Schlafgemach mit oder ohne Meubles. Näheres zu erfragen Universitätsstraße Nr. 10, 1. Etage.

Zu vermieten ist sogleich bei einer stillen Witwe eine Schlafstelle für eine ledige Frauensperson, welche außer dem Hause arbeitet. Das Nähere erfährt man Rosenthalgasse Nr. 7, 1 Tr.

Garten zu vermieten.

Eine Gartenabtheilung nebst Gartenhaus ist noch zu vermieten. Näheres Plauenscher Platz Nr. 6. parterre.

Ein geräumiger Garten in angenehmster Lage des Johannis-thales, mit Gartenhaus, Kochherd u. mit Obst- und andern Bäumen versehen, ist käuflich abzulassen. Zu erfragen beim Hausmann in Auerbachs Hof.

Ein Parterre-Local, seither als Werkstelle benutzt, ist im Hofe des Hauses Nr. 8 auf der Gerbergasse zu vermieten; es kann auch als Niederlage nebst einem kleinen Boden abgelassen werden.

Von jetzt an ist eine freundlich meublirte Stube und Kammer für einen Herrn von der Handlung oder Beamten zu beziehen: Windmühlenstraße Nr. 42 beim Besitzer.

Von jetzt an ist ein Garten mit verschließbarem Häuschen und Laube abzulassen: Windmühlenstraße Nr. 42.

Zu vermieten ist in Reichels Garten, Elsterstraße 1605 B, eine 3. Etage, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör, zu Ostern zu beziehen. Näheres Markt, Bühnen Nr. 36 u. 37.

Zu vermieten ist eine meublirte Stube nebst Alkoven vorn heraus Hospitalstraße Nr. 11, eine Treppe hoch.

Ostern oder auch 1. Mai sind 2 schöne Stuben mit Schlafcabinet nach vorn heraus zu vermieten. Näheres Dresdner Str. Nr. 63, nächst der Post beim Hausmann.

Ein kleines Logis im Hofe ist sogleich zu vermieten. Das Nähere Ulrichsgasse Nr. 4, eine Treppe.

Ein kleines Familien-Logis im Preise von circa 40 Thaler wird im Petersviertel zu mietten gesucht durch **Gottlob Müller** in der Stadt Dresden.

Eine gut meublirte Stube nebst Schlafstube ist an einen oder zwei Herren von der Handlung, Lehrer oder Beamte zu vermieten und kann sogleich oder zum 1. Mai bezogen werden. Zu erfragen: kl. Fleischergasse Nr. 3, parterre im Kaffeebaum.

Zu vermieten

ist sofort eine meublirte Wohnung für ledige Herren, so wie ein Wagenschuppen für den jährlichen Zins von 24 Thaler durch **Adv. Anschütz**.

Zu vermieten ist noch für Ostertermin ein Logis, 1. Etage, von 2 Stuben, 3 Kammern, Küche und Zubehör in Reichels Garten. Näheres in dem neuerbauten Hause am Ende der Colonnadenstraße Nr. 1615 b, 2 Treppen.

Im **Tscharmannschen** Hause in der Bahnhofstraße Nr. 19 sind noch zu vermieten: 1 Logis von 5 Stuben nebst Zubehör in der ersten Etage und eins von 7 Stuben nebst Zubehör in der zweiten Etage.

In Haugks Putfabrik, Rosenthalgasse Nr. 2 sind 2 große freundliche Zimmer (unmeublirt) nebst Kammer der 1. Etage zu vermieten.

Zu vermieten ist in Connewitz in dem Gute Nr. 66, der Mühle gegenüber, ein sehr schön eingerichtetes Sommerhaus mit allem Zubehör, ganz oder theilweise, mit oder ohne Stallung.

Zu vermieten ist eine Stube nebst Kammer ohne Meubles an eine solide Frauensperson von Ostern an: Klostersgasse Nr. 14, zweite Etage.

Die erste Etage Burgstraße Nr. 17, bestehend aus 5 Stuben, 4 Kammern nebst Zubehör, so wie Mitbenutzung des Waschhauses, alles im besten Zustande, ist zu vermieten. Näheres daselbst in der 3. Etage in den Vormittagsstunden zu erfragen.

Eine meublirte Stube nebst Schlafcabinet ist an ledige Herren zu vermieten und gleich zu beziehen bei **Straube**, Kopfplatz, Posthalterei 3 Treppen.

Eine nett eingerichtete Wohnung von 10 heizbaren Zimmern und Zubehör, nebst einem daran gelegenen Garten, in einer angenehmen Lage, ist von Ostern an durch den Aufseher **Landgraf** auf der großen Funkenburg zu vermieten.

Ein gut eingerichtetes Gärtchen mit steinernem Lusthaus ist von jetzt an zu vermieten auf der großen Funkenburg durch den Aufseher **Landgraf** allda.

Zu vermieten ist in Eutritzsch Nr. 53 B eine freundliche Stube nebst Kammer und Küche, mit und ohne Meubles, es können auch auf Verlangen mehrere Behältnisse dazu abgelassen werden.

Zu vermieten ist ein gut meublirtes Zimmer nebst Alkoven und sogleich zu beziehen: Frankfurter Straße 11, 1 Etage. (Sommerseite.)

Zu vermieten ist zu Ostern ein freundliches Familienlogis im zweiten Stocke des neugebauten Hauses Glockenplatz Nr. 3 an stille pünktlich zahlende Leute. Näheres 1. Etage. Wie auch daselbst 3 gute Piano's und 1 Flügel zu verkaufen oder zu vermieten.

Zu vermieten ist Stube und Kammer an einen oder zwei ledige Herren (Sommerseite): blaue Mütze 13. bei Köfner.

Zu Michaelis dieses Jahres ist ein freundliches Familienlogis in der 2ten Etage im Thomasgäßchen zu vermieten. Das Nähere zu erfahren in der Restauration von L. Wärtens.

Zwei meublirte Stuben mit separatem Eingang, desgleichen eine Stube mit Schlafcabinet, Aussicht nach dem Logengarten, sind sofort an solide Herren in der Burgstraße im Neubau des weißen Adlers zu vermieten und das Nähere beim Hausmann **Dieke** zu erfahren.